

III.11

Politik

Die Cannabis-Legalisierung – Ein kontroverses Beispiel des Gesetzgebungsprozesses

Daniel Buss



© RAABE 2024

© Bet_Noire/iStock/Getty Images Plus

Die Teillegalisierung des Cannabis in Deutschland geht mit einer kontrovers geführten Debatte einher. Die Regierung hat das Gesetzesvorhaben auf den Weg gebracht, bis zur letzten Abstimmung wackelte allerdings die Legalisierung. Im April 2024 wurde der Weg für das Gesetz durch den Bundesrat frei gemacht. Die Lernenden können in dieser Unterrichtseinheit den Gesetzgebungsprozess in Deutschland inklusive der Rolle von Exekutive, Bundesrat und Europäischer Union mit Lebenswelt- und Akteursbezug analysieren und bewerten.

KOMPETENZPROFIL

Klassenstufe: 10–13

Dauer: 2 Unterrichtsstunden + Leistungsmessung (Klausurvorschlag)

Kompetenzen: Gesetzgebungsprozess am Beispiel der Cannabis-Legalisierung beschreiben und anhand des Politikzyklus analysieren; Bedeutung der Exekutive erläutern unter Einbeziehung des Bundesrats und der EU; Legalisierung diskutieren und eigenes Urteil bilden

Themenbereiche: Gesetzgebungsprozess, Drogenpolitik, Cannabis, Jugendschutz

Medien: PowerPoint Präsentation, Internet, Video



Auf einen Blick

1./2. Stunde

Thema:	Cannabis-Legalisierung – Warum eigentlich?
M 1	Cannabis-Legalisierung – Was wissen Sie bereits?
M 2	Die Eckpunkte der geplanten Cannabis-Legalisierung
ZM 1	Quiz - Die Eckpunkte der geplanten Cannabis-Legalisierung
M3	Zentrale Argumente im Zuge der Cannabis-Legalisierung
M 4	Die Rolle der Exekutive im Gesetzgebungsprozess
M 5	Sido und Gesundheitsminister Karl Lauterbach über die Legalisierung
Inhalt:	Die Schülerinnen und Schüler lernen die Eckpunkte der geplanten Cannabis-Legalisierung kennen. Sie machen sich mit der Rolle der Exekutive im Gesetzgebungsprozess vertraut und analysieren ein Video mit Gesundheitsminister Lauterbach.
Benötigt:	Digitale Geräte für die SuS; Beamer/Whiteboard; Internetzugang



3.–6. Stunde

Thema:	Haben die Befürworterinnen und Befürworter ihr Ziel erreicht?
M 6	Ereignisse auf dem Weg zur Cannabis-Legalisierung
M 7	Gesetzgebungsprozess in Deutschland – Ein Experteninterview
M 8	Akteure im Gesetzgebungsprozess – Teil I
M 9	Akteure im Gesetzgebungsprozess – Teil II: Verstößt die Cannabis-Legalisierung gegen Europarecht?
ZM 2	Quiz – Die Rolle des Bundesrats und der EU
M 10	Unerwartet – Wie beeinflussen die Kontrollinstanzen die Gesetzgebung?
Inhalt:	Die Schülerinnen und Schüler vollziehen den Weg der geplanten Cannabis-Legalisierung mithilfe des Politikzyklus nach und erläutern ausgehend von der Frage, ob die Cannabis-Legalisierung noch gestoppt werden kann, die Rolle der Kontrollinstanzen im Gesetzgebungsprozess.
Benötigt:	Digitale Geräte für die SuS; Internetzugang; Whiteboard



7./8. Stunde

Thema: Reflektion über die Cannabis-Legalisierung

M 11 Reaktionen zum geplanten Cannabis-Gesetz

M 12 Talkshow - Gefährdet die Legalisierung von Cannabis unsere Gesellschaft?

Inhalt: Die Lernenden erstellen Memes zur Cannabis-Legalisierung und bereiten sich auf eine Talkshow in verteilten Rollen vor. Sie recherchieren zusätzliche Informationen zu einer Rolle, um die Perspektive und politische Durchsetzbarkeit des Themas zu verstehen und darzustellen.

Benötigt: Digitale Geräte für die SuS; Beamer/Whiteboard, Internetzugang

9. Stunde

Thema: Klausurvorschlag

M 13 Warum die Cannabis-Legalisierung doch noch scheitern könnte.

Hinweise und Erwartungshorizonte**Erklärung zu den Symbolen**

	Dieses Symbol markiert differenziertes Material. Wenn nicht anders ausgewiesen, befinden sich die Materialien auf mittlerem Niveau.				
	leichtes Niveau		mittleres Niveau		schwieriges Niveau
	Probieraufgaben				

M 3

Zentrale Argumente in der Cannabis-Diskussion

Aufgaben

1. Lesen Sie die Argumente und legen Sie die Argumente fest, die Sie besonders überzeugen.
2. Tauschen Sie sich zu zweit über Ihre Auswahl aus.
3. Überlegen Sie zu zweit: Welche zwei Argumente sind besonders schwach und welche zwei besonders stark? Markieren Sie diese.



Zentrale Argumente im Zuge der Cannabis-Legalisierung

Vorteile	Nachteile
Wirtschaft: <ul style="list-style-type: none"> • Erhöhung der Steuereinnahmen durch Cannabis-Steuer • Neue Arbeitsplätze in Anbau und Vertrieb • Forschung und Entwicklung der Cannabis-Industrie 	Gesundheitliche Risiken: <ul style="list-style-type: none"> • Potenzielle Abnahme des Konsums • Langfristige gesundheitliche Auswirkungen • Risiko des Einstiegs in härtere Drogen („Gateway-Theorie“)
Kriminalitätsreduktion: <ul style="list-style-type: none"> • Entlastung der Justiz • Schwächung des Schwarzmarkts und krimineller Netzwerke • Mehr polizeiliche Ressourcen für schwerwiegendere Verbrechen 	Öffentliche Sicherheit: <ul style="list-style-type: none"> • Probleme bei der Festlegung von Konsumgrenzwerten, z.B. im Straßenverkehr • Möglicher Anstieg von Drogenmissbrauch und damit verbundenen Unfällen
Medizinische Anwendungen: <ul style="list-style-type: none"> • Ausweitung der Behandlungsoptionen • Erleichterter Zugang zu medizinischem Cannabis • Mehr Forschung und klinische Studien 	Beeinflussung des Jugendkonsums: <ul style="list-style-type: none"> • Mögliche Normalisierung des Konsums unter Jugendlichen • Präventionsmaßnahmen und Aufklärung • Gesundheitliche Risiken für junge Menschen
Regulierung und Qualitätssicherung: <ul style="list-style-type: none"> • Kontrolle der Qualität und Verkauf weniger gefährliche Stoffe • Standards und Sicherheitsvorschriften 	Regulierungsaufwand und -kosten: <ul style="list-style-type: none"> • Entwicklung von Regulierungen • Kosten für Überwachung der Vorschriften • Schulung von Vollzugsbehörden
Individuelle Freiheit: <ul style="list-style-type: none"> • Verantwortungsprinzip • weniger Diskriminierung und Kriminalisierung 	Soziale und kulturelle Auswirkungen: <ul style="list-style-type: none"> • Mögliche Stigmatisierung von Konsumenten trotz Legalisierung • Mögliche Verherrlichung

Die Rolle der Exekutive im Gesetzgebungsprozess

M 4

Aufgabe

Machen Sie sich mithilfe des Lückentexts mit der Rolle der Exekutive in der Gesetzgebung vertraut und setzen Sie die Begriffe aus dem Wortspeicher entsprechend ein. Sie können den Lückentext auch online ausfüllen: <https://learningapps.org/watch?v=pvfbwoknt24>



Die Exekutive in der Gesetzgebung

In Deutschland ist das politische System durch die Gewaltenteilung in drei Bereiche strukturiert: die Legislative (das _____ (1)), die Exekutive (die Regierung und Verwaltung) und die Judikative (die Gerichte). Diese Aufteilung sorgt für ein Gleichgewicht der Macht und eine effektive Kontrolle zwischen den einzelnen Gewalten. Die Exekutive, angeführt vom _____ (2) und unterstützt von verschiedenen Ministerien, spielt eine wesentliche Rolle im Gesetzgebungsprozess.

Eines der wichtigsten Instrumente der Exekutive im legislativen Prozess ist das _____ (3). Dies ermöglicht es der Regierung aktiv an der Formulierung und Gestaltung von Gesetzen mitzuwirken, anstatt nur auf Vorschläge aus dem _____ (4) zu reagieren.

Die _____ (5) arbeitet eng mit den Ministerinnen und Ministern zusammen, um detaillierte und fundierte Gesetzentwürfe zu entwickeln. Diese Entwürfe müssen nicht nur den politischen Zielen der Regierung entsprechen, sondern auch _____ (6) und umsetzbar sein.

Diese Bürokratie nutzt ihr _____ (7), um komplexe politische Themen in praktikable Gesetzesvorschläge zu übersetzen. Dabei achtet die Exekutive darauf, dass die Gesetze sowohl politisch als auch in der praktischen Anwendung _____ (8) und effektiv sind.

Insgesamt spielt die Exekutive durch das Initiativrecht und die Arbeit der Ministerialbürokratie eine unverzichtbare Rolle _____ (9). Ihre Tätigkeit stellt sicher, dass die Gesetze den politischen Zielen entsprechen und effektiv in der realen Welt _____ (10) werden können.

Bundeskanzler – Bundestag – durchführbar – Fachwissen – Gesetzgebungsprozess – Initiativrecht – korrekt – Ministerialbürokratie – Parlament – umgesetzt

M 5

Sido und Gesundheitsminister Karl Lauterbach über die Legalisierung



Aufgaben

1. Bilden Sie drei Stammgruppen und schauen Sie sich das Gespräch zwischen Sido und dem Bundesgesundheitsminister Karl Lauterbach (SPD) an:
<https://raabe.click/Cannabis-Legalisierung>
2. Machen Sie sich Notizen zu dem Auftrag Ihrer Gruppe und notieren Sie sich persönliche Eindrücke, Fragen und Kritikpunkte.
3. Tauschen Sie sich in Ihrer Gruppe aus.
4. Bilden Sie neue Gruppen, mit mindestens einer Person aus allen Stammgruppen und besprechen Sie Ihre Beobachtungen.

Aufträge für die Stammgruppen:

Gruppe 1: Lauterbachs Position

Notieren Sie:

- Welche Argumente bringt Lauterbach mit Bezug auf die Cannabis-Legalisierung auf?
- Wie bringt Lauterbach seine Argumente zum Ausdruck und wie reagiert er auf Sido?
- Wie legt Lauterbach als Vertreter der Exekutive seine Ansichten dar?
- Welche gesetzgeberischen Aspekte nennen Sie?

Gruppe 2: Sidos Position

Notieren Sie:

- Welche Anliegen hat Sido mit Bezug auf die Cannabis-Legalisierung?
- Welche Fragen stellt Sido zur Legalisierung?
- Wie bringt Sido seine Argumente zum Ausdruck und wie reagiert er auf Lauterbach?

Gruppe 3: Gesellschaftliche Perspektiven

Notieren Sie:

- Wie werden Wahrnehmungen und Vorurteile bezüglich Cannabis in der Diskussion thematisiert?
- Welche Bevölkerungsgruppen oder Interessengruppen werden erwähnt oder vertreten?
- Welche gesellschaftlichen Probleme werden in der Diskussion offengelassen?

Aufträge für alle:

Persönliche Eindrücke:

- Welche Aussagen oder Argumente sprechen Sie besonders an oder überraschen Sie?
- Welche neuen Perspektiven oder Informationen bietet das Video Ihnen?

Fragen und Kritikpunkte:

- Welche Fragen kommen Ihnen beim Schauen auf?
- Notieren Sie kritische Anmerkungen oder Unklarheiten, die Sie im Anschluss diskutieren möchten.

Mehr Materialien für Ihren Unterricht mit RAAbits Online

Unterricht abwechslungsreicher, aktueller sowie nach Lehrplan gestalten – und dabei Zeit sparen.
Fertig ausgearbeitet für über 20 verschiedene Fächer, von der Grundschule bis zum Abitur: Mit RAAbits Online stehen redaktionell geprüfte, hochwertige Materialien zur Verfügung, die sofort einsetz- und editierbar sind.

- ✓ Zugriff auf bis zu **400 Unterrichtseinheiten** pro Fach
- ✓ Didaktisch-methodisch und **fachlich geprüfte Unterrichtseinheiten**
- ✓ Materialien als **PDF oder Word** herunterladen und individuell anpassen
- ✓ Interaktive und multimediale Lerneinheiten
- ✓ Fortlaufend **neues Material** zu aktuellen Themen



Testen Sie RAAbits Online
14 Tage lang kostenlos!

www.raabits.de

